

# Protokoll

## über die Sitzung des Fachschaftsrates



Technische Universität Dresden – Fakultät Psychologie – Fachschaftsrat Psychologie

### Organisatorisches

<b>Datum</b>	04.05.2021
<b>Beginn</b>	18:30 Uhr
<b>Ende</b>	19:50 Uhr
<b>Ort</b>	Big Blue Button
<b>Leitung</b>	Isabel Jakob
<b>Protokoll</b>	Sophie Gappert

### Anwesenheit

<b>Gewählte Mitglieder</b>	Dominic Schmid, Fabienne Freund, Franz Richter, Isabel Jakob, Jenny Pierags, Julianna Aubeso Matysiak, Marie-Sophie Krüger, Sophie Gappert, Tave Overlander, Vincent Zipper, Yara Karitzki
<b>Assoziierte Mitglieder</b>	Paul Goesmann
<b>Gäste</b>	Dana van Deel
<b>Entschuldigt fehlend</b>	Leonie Knöppel
<b>Unentschuldigt fehlend</b>	niemand
<b>Ruhende Sitze</b>	niemand

# Protokoll

## über die Sitzung des Fachschaftrates



Technische Universität Dresden – Fakultät Psychologie – Fachschaftrat Psychologie

### INHALTSVERZEICHNIS

0. FLACHWITZ.....	3
I. FORMALIA.....	3
TOP1: FESTSTELLUNG DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT.....	3
TOP2: BESTÄTIGUNG VORHERIGER PROTOKOLLE.....	3
TOP3: BERICHT DES FINANZERS.....	3
TOP4: BESTIMMUNG VON PROTOKOLLANT_IN UND SITZUNGSLEITUNG.....	3
TOP5: FINANZANTRÄGE .....	3
II. HOCHSCHULPOLITIK.....	3
TOP6: BERICHT VERNETZUNGSTREFFEN.....	3
TOP7: BERICHT-STURA-SONDERSITZUNG .....	4
III. PSYCHOLOGIE INTERN .....	4
TOP8: BERUFUNGSKOMMISSION SOZIALPSYCHOLOGIE .....	4
TOP9: KLINISCHE BACHELORSEMINARE .....	4
TOP10: PROBLEME MIT PROF. WEGGE .....	4
TOP11: UPDATE PROF. GOSCHKE (A2) .....	5
TOP12: REAKKREDITIERUNG .....	5
IV. EVENTS .....	5
V. FSR.....	5
TOP13: PROTOKOLLE ONLINE BEARBEITEN .....	5
VI. SONSTIGES.....	5
TOP14: .....	5

# Protokoll

## über die Sitzung des Fachschaftsrates



Technische Universität Dresden – Fakultät Psychologie – Fachschaftsrat Psychologie

---

### 0. FLACHWITZ

Wo leben die meisten Gespenster? In BUHDapest.

Was macht ein Mathematiker im Garten? Wurzeln ziehen.

### I. FORMALIA

#### TOP1: FESTSTELLUNG DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT

Die Beschlussfähigkeit ist mit 11/12 Mitgliedern gegeben.

#### TOP2: BESTÄTIGUNG VORHERIGER PROTOKOLLE

Das Protokoll vom 27.04.2020 wird, unter der Bedingung, dass die gemachten Anmerkungen eingefügt werden, bestätigt.

#### TOP3: BERICHT DES FINANZERS

Es gibt nichts zu berichten. Aktuelle Zahlen können erfragt werden.

#### TOP4: BESTIMMUNG VON PROTOKOLLANT\_IN UND SITZUNGSLEITUNG

Für die Sitzung am 11.05.2020 wird Jenny die Sitzungsleitung übernehmen und Vincent das Protokoll. Danke!

#### TOP5: FINANZANTRÄGE

##### Finanzantrag:

Therapie mal anders beantragt, die im ursprünglichen Antrag beschriebenen Honorare auf andere Personen umzuverteilen. Dies liegt darin begründet, dass die beantragte Finanzierung einer weiteren Förderstelle spezifisch an Veranstaltungen gebunden ist, für die ursprünglich das FSR-finanzierte Honorar vorgesehen war. Weiterhin benötigen wir statt fünf beantragter Honorare nun nur noch drei: Diese (in Höhe von jeweils 99 Euro) sollen nun an Anne Liebeck (jeweils für einen Vortrag und einen Workshop) sowie an Lotta Fiedel (für einen Vortrag) gehen. Die Aufstellung und der Antrag befinden sich im Anhang.

*Ergebnis: Der Änderungsantrag wurde im Umlaufbeschluss einstimmig angenommen.*

### II. HOCHSCHULPOLITIK

#### TOP6: BERICHT VERNETZUNGSTREFFEN

Letzte Woche fand wieder ein Vernetzungstreffen der FSRe statt. Das nächste Vernetzungstreffen wird auf Englisch gehalten. Es wurde viel über Onlinelehre und -prüfungen gesprochen, wir scheinen dabei sehr gut aufgestellt zu sein. Auch das Thema des Generalverdachtetes bei Onlineprüfungen war Thema. Bei allgemeinen Problemen mit der Prüfungsdurchführung scheint das Rektorat manchmal der bessere Ansprechpartner zu

# Protokoll

## über die Sitzung des Fachschaftsrates



Technische Universität Dresden – Fakultät Psychologie – Fachschaftsrat Psychologie

---

sein und auch öffentlichkeitswirksame Aktionen, wie Interviews mit der Presse scheinen möglich zu sein.

Auch wurde die Zusammenarbeit mit dem StuRa besprochen, allgemeine Lösungen gab es aber noch nicht. Es gab Lob für unsere Menge und Qualität an digitalen Events. Es wurde die Idee einer digitalen Kaffeepause geäußert. Dies wollen wir uns demnächst noch einmal anschauen. Außerdem schauen sich Julianna und Sophie einmal die Plattform "workadventure" an, um evtl. ein FSR-Workadventure zu erstellen, auf dem sich Leute vernetzen können.

Außerdem hat der FSR Informatik ein vollumfänglich ausgestattetes Studio, das sich anmieten lässt, um beispielsweise ESE-Videos vorzuproduzieren. Ein offizielles Protokoll wird uns noch zugeschickt.

### **TOP7: BERICHT-STURA-SONDERSITZUNG**

Letzte Woche gab es eine Sondersitzung zu schief laufenden Dingen im StuRa. Es wurden viele Probleme geäußert, unter anderem fühlen sich einige Leute nicht wertgeschätzt. Eine Idee sei, wöchentlich eine Sitzung abzuhalten und die Sitzungsbegrenzung aufzuheben. Das Thema ist noch nicht abgehakt und Jenny berichtet, wenn es weitere Informationen gibt.

## **III. PSYCHOLOGIE INTERN**

### **TOP8: BERUFUNGSKOMMISSION SOZIALPSYCHOLOGIE**

Die Termine für die Berufungskommission Sozialpsychologie (Professurinhaber:in) sind da. Paul hat festgestellt, dass er zu den beiden ersten Terminen nicht kann und deshalb von seinem Studierendenvertretungsposten zurücktreten wird. Julianna nimmt als gewählte Ersatzvertreterin seinen Platz ein. Paul kümmert sich um die Umsetzung des Rücktrittes.

### **TOP9: KLINISCHE BACHELORSEMINARE**

Die klinische Professur plant, unabhängig von der Nachqualifizierung, neue klinische Seminare anzubieten, die in das Bachelorcurriculum aufgenommen werden sollen. Dafür wünschen sie sich studentischen Input. Fabian wird uns noch einmal in der Sitzung besuchen und sich Input holen.

### **TOP10: PROBLEME MIT PROF. WEGGE**

In Vorbereitung auf den PA Bachelor nächste Wochen haben sich Franz, Yara und Sophie mit einem Fall, der in diesem besprochen werden soll, vorbereitet. Dabei sind einige Probleme mit Prof. Wegge aufgetreten. Zum einen zieht sich die Anerkennung von Prüfungsleistungen in einem Fall mittlerweile seit über 8 Monaten, zum anderen scheint es einige Fehlkommunikationen zwischen der betroffenen Person und Herrn Wegge gegeben zu haben. Herr Wegge scheint Lehrenden kommuniziert zu haben, dass sie auf keine unserer Mails mehr antworten sollen, hat selbst Mails unsererseits ignoriert oder nur geantwortet, dass man sich auf diesen Fall nicht vorbereiten könne und er alles organisiert

# Protokoll

## über die Sitzung des Fachschaftsrates



Technische Universität Dresden – Fakultät Psychologie – Fachschaftsrat Psychologie

---

habe. Angesichts der Komplexität des Falls erschien es jedoch nicht sinnvoll, ohne Vorbereitung in den PA zu gehen. Herr Wegge hat dabei auch Dinge entschieden, ohne konkrete Folgen mitzuteilen. So wurden beispielsweise die beantragten Gäste nicht eingeladen.

Nach dem PA wollen wir uns mit dem StuRa und anderen Ansprechpartnern in Verbindung setzen und diesen Umgang nachbesprechen.

### **TOP11: UPDATE PROF. GOSCHKE (A2)**

Nach wie vor fehlen Vorlesung der A2-Vorlesung aus dem Wintersemester. Marie hatte weitere Telefonate mit Hr. Goschke und hat sich nach wenig zufriedenstellenden Antworten mit Hr. Scherbaum ausgetauscht. Dieser empfahl, die Themen zu streichen und die Problematik in die StuKo mitzunehmen. Außerdem wollte er sich mit Hr. Goschke in Verbindung setzen. Hr. Goschke möchte die Themen nicht streichen und entschied sich, die Vorlesungen zu kürzen und dann hochzuladen. Gestern kam dann eine Mail mit Buchseiten, aber ohne Folien. Mittlerweile sind sowohl Hr. Scherbaum als auch Hr. Pannasch involviert. Marie wartet jetzt auf Antworten und gibt noch einmal Rückmeldung. Wir werden diese Problematik mit in die StuKo nehmen.

### **TOP12: REAKKREDITIERUNG**

Yara hat bisher keine Antwort von der studentischen Gutachterin erhalten und deshalb beim Qualitätsmanagement nachgehakt. Die zuständige Frau hat ihr gesagt, dass sich Yara noch einmal melden soll, wenn wir bis Ende der Woche keine Antwort bekommen haben und wird sich dann direkt an die studentische Gutachterin wenden.

## **IV. EVENTS**

keine TOPs

## **V. FSR**

### **TOP13: PROTOKOLLE ONLINE BEARBEITEN**

Nach der Idee der letzten Woche, die Protokolle online zu bearbeiten, wird Vincent dies in der nächsten Woche auf OpenDocs ausprobieren. Hierfür gibt es eine datenschutzkonforme Lösung über den StuRa. Nach der Durchführung sammeln wir Feedback.

## **VI. SONSTIGES**

### **TOP14: LEHRDISKUSSION**

Bisher ist keine Mail zu der morgen stattfindenden Lehrdiskussion gekommen. Diese wird wohl kurz vor der Veranstaltung geschickt.

# Protokoll

## über die Sitzung des Fachschaftsrates



---

Technische Universität Dresden – Fakultät Psychologie – Fachschaftsrat Psychologie

---

Die Sitzung wird um 19:50 Uhr geschlossen.

Die nächste reguläre Sitzung findet am 11.05.2021 um 18.30 Uhr über Big Blue Button statt.  
Ihr seid, wie immer, herzlich eingeladen.

**Dresden, den 04.05.21**

**Dresden, den 04.05.21**

---

Protokollant\_in  
Sophie Gappert

---

Sitzungsleitung  
Isabel Jakob

# Protokoll

## über die Sitzung des Fachschaftsrates

## VII. ANHANG

Therapie mal anders beantragt, die im ursprünglichen Antrag beschriebenen Honorare auf andere Personen umzuverteilen. Dies liegt darin begründet, dass die beantragte Finanzierung einer weiteren Förderstelle spezifisch an Veranstaltungen gebunden ist, für die ursprünglich das FSR-finanzierte Honorar vorgesehen war. Weiterhin benötigen wir statt fünf beantragter Honorare nun nur noch drei: Diese (in Höhe von jeweils 99 Euro) sollen nun an Anne Liebeck (jeweils für einen Vortrag und einen Workshop) sowie an Lotta Fiedel (für einen Vortrag) gehen.

### Finanzantrag zur Übernahme der Kosten für die Vortragsreihe

#### „Therapie mal anders“

Beantragung zur Sitzung am 13. April 2021

#### Begründung des Antrags:

Die Hochschulgruppe Kritische Psychologie plant zum Sommersemester 2021 erneut eine Seminarreihe zum Thema „Therapie mal anders“ zu veranstalten.

In diesem Semester soll der inhaltliche Schwerpunkt auf der Beleuchtung kritischer Aspekte der Psychologie und Psychotherapie liegen. Selten findet Beachtung, dass sich der psychotherapeutische Raum nicht in einem gesellschaftlichen Vakuum befindet, sondern dass sich in ihm strukturell-gesellschaftliche Themen ebenso widerspiegeln und manifestieren wie in anderen gesellschaftlichen Räumen auch. Darüber hinaus bedarf unserer Meinung nach der psychotherapeutische Raum mit seiner Einbettung in das Gesundheitssystem und dem daraus resultierenden Machtgefälle zwischen Klient\*in und Therapeut\*in für sich noch einmal sensiblerer Aufmerksamkeit. Wir wollen daher Diskriminierung im psychotherapeutischen Kontext benennen, Dynamiken darin hinterfragen, und betrachten, wie das Denken und Handeln von Therapeut\*innen dazu beiträgt, Normen und Normativität zu reproduzieren.

In diesem Zusammenhang sollen drei große Themenkomplexe (Rassismus, Klassismus und Gender) in ihrem Zusammenhang mit Psychologie und Psychotherapie betrachtet werden. Innerhalb jedes Themenkomplexes möchten wir jeweils soweit möglich die Bereiche Forschung, Praxis und Lehre aufgreifen.

Hierzu sollen einmal in der Woche Vorträge oder Workshops über Zoom stattfinden, in denen Studierenden die Möglichkeit gegeben werden soll, sich kritischer und tiefgehender mit der Psychologie auseinanderzusetzen. Die Veranstaltungen sollen für alle potenziell Interessierten offen sein, ein gewisses Grundlagenwissen der klinischen Psychologie und Psychotherapie ist aber günstig.

In der aktuellen Auflage von „Therapie mal anders“ stehen wir im Vergleich zu den vorangegangenen Semestern vor neuen finanziellen Herausforderungen. Das liegt einerseits daran, dass wir, statt viele verschiedene Themen anzuschneiden in diesem Semester eine Reduktion auf drei spezifische Themenkomplexe anstreben, mit denen wir uns tiefgehend auseinandersetzen möchten. Das erfordert von Seiten unserer Referent\*innen eine Expertise, die im direkten Umfeld der TU Dresden, wo Vorträge oft ohne Bezahlung oder mit geringem Honorar gut möglich waren, schwerer verfügbar ist – und somit kostenintensiver. Andererseits streben wir auch an, bei der Auseinandersetzung mit Themen der Marginalisierung möglichst Betroffene – also selbst marginalisierte Menschen – einzuladen. Hier ist es uns ein besonderes Anliegen, ein einigermaßen faires Honorar zu bezahlen, das über eine reine Aufwandsentschädigung möglichst hinausgeht und um so Marginalisierung nicht zu reproduzieren. Wir sind deshalb weiter darum bemüht, noch andere Finanzierungsmöglichkeiten (u.a. Rosa-Luxemburg-Stiftung, Kinder- und Jugendbüro Dresden, Jugendstiftung Sachsen, Sachgebiet Diversity Management der TU Dresden, House of Resources, Psychopath e.V.) zu erschließen.